

# Rarer Honig aus lila Blüten

Jan-Hinrich Nebendahl ist einer der wenigen Heide-Imker der Region

**mi. Buchholz.**

Das ist der Lohn für viel Arbeit: Jan Hinrich Nebendahl (42) vom Imkerverein Buchholz ist einer der wenigen Hobbyimker, der Bienenvölker in der Heide hat. Dieses Jahr wird er im Gegensatz zu seinen Kollegen außerhalb der Heide mit einer guten Ernte belohnt.

In der Nähe von Wesel steht der Bienenzaun von Jan-Hinrich Nebendahl. In dem traditionell reetgedeckten Un-

terstand hat der Hobbyimker neben modernen Bienenmagazinen auch auch vier für die Region typische Bienenkörbe aufgestellt. „Die Heideblüte wird

von vielen Imkern nicht mehr genutzt, da es dort nicht mehr ausreichend ‚honigt‘, sodass die Bienenvölker dort immer beinahe am Verhungern sind“, er-

klärt der Hobbyimker. Zudem sei die Gewinnung des Honigs aufwendiger, da die Waben vor dem Schleudern noch mit einer Nagelwalze bearbeitet werden

müssten, um an den Honig zu gelangen. Doch trotz des Aufwands: Jan Hinrich Nebendahl freut sich schon jetzt auf seinen neuen Heidehonig.



Foto: Imkerverein Buchholz

Jan-Hinrich Nebendahl bei der Kontrolle seiner „Heidebienen“

## Bisher schlechtes Honigjahr

Laut Imkerverein Buchholz gab es in 2016 bisher eine mäßige bis schlechte Honigernte. Die Ergebnisse bei der Obst und Rapsblüte im Frühjahr seien durchschnittlich gewesen. Schlimmer: Die Sommertracht aus diversen Sommerblüten fiel in diesem Jahr wegen des schlechten Wetters zumeist komplett aus.

Lichtblick: Imker, die Bienenvölker in der Heide haben, können wohl mit einer guten Ernte rechnen.